

Wie kann man die Verkehrssituation in Hessental verbessern ?

1. Wer verursacht den KFZ-Verkehr?

Die **Einwohnerzahl von Hessental** steigt und steigt. Darüber hinaus wächst der KFZ-Bestand je 1.000 EW kontinuierlich. (2015: 6.743 EW x 581 KFZ/tEW=3.918 KFZ; 2023: 8.563 EW x 620 KFZ/tEW=5.309 KFZ). Das führt zu kontinuierlichem Quell- und Zielverkehr durch notwendige Versorgungsfahrten und vielen Ein- und Auspendlern.

Überregionale Anfahrtsziele an den Rändern von Hessental, wie z. B. Bahnhof, Landratsamt, Veranstaltungszentrum Fassfabrik, Gewerbegebiete Breitloh und Solpark, Handelszentrum Ost („Gründle), Molkerei, Schlachthof, Mülldeponie sorgen v. a. für starken Berufsverkehr.

Durchgangsverkehr aus Richtung Michelbach und Steinbach in Richtung SHA-Ost (v.a. Schulzentrum Ost, Schenkensee, Bausparkasse etc.) und Sulzdorf/Obersontheim/Bühlertann verstärken v. a. in den Rush-Hour das Verkehrsaufkommen.

2. Wie können wir den KFZ-Verkehr reduzieren?

Verbesserung der Infrastruktur für Fuß- und Radverkehr durch sichere Geh- und Radwege, attraktive Fußweg-Verbindungen und durchgängige und hindernisfreie Radwege

Besseres ÖPNV-Angebot, z.B. durch Quartiersbusse und bevölkerungsfreundliche Streckenführung (Entfernung zur nächsten Haltestelle max. 600 m, mind. 20 Abfahrten/Tag)

„**Nahversorgung**“ wörtlich nehmen. Einkaufsmöglichkeiten sollten in max. 700 m Entfernung (Realdistanz) zu erreichen sein (vgl. Einzelhandelskonzept der Stadt Schwäbisch Hall von 2020). Stichwort: Stadt der kurzen Wege.

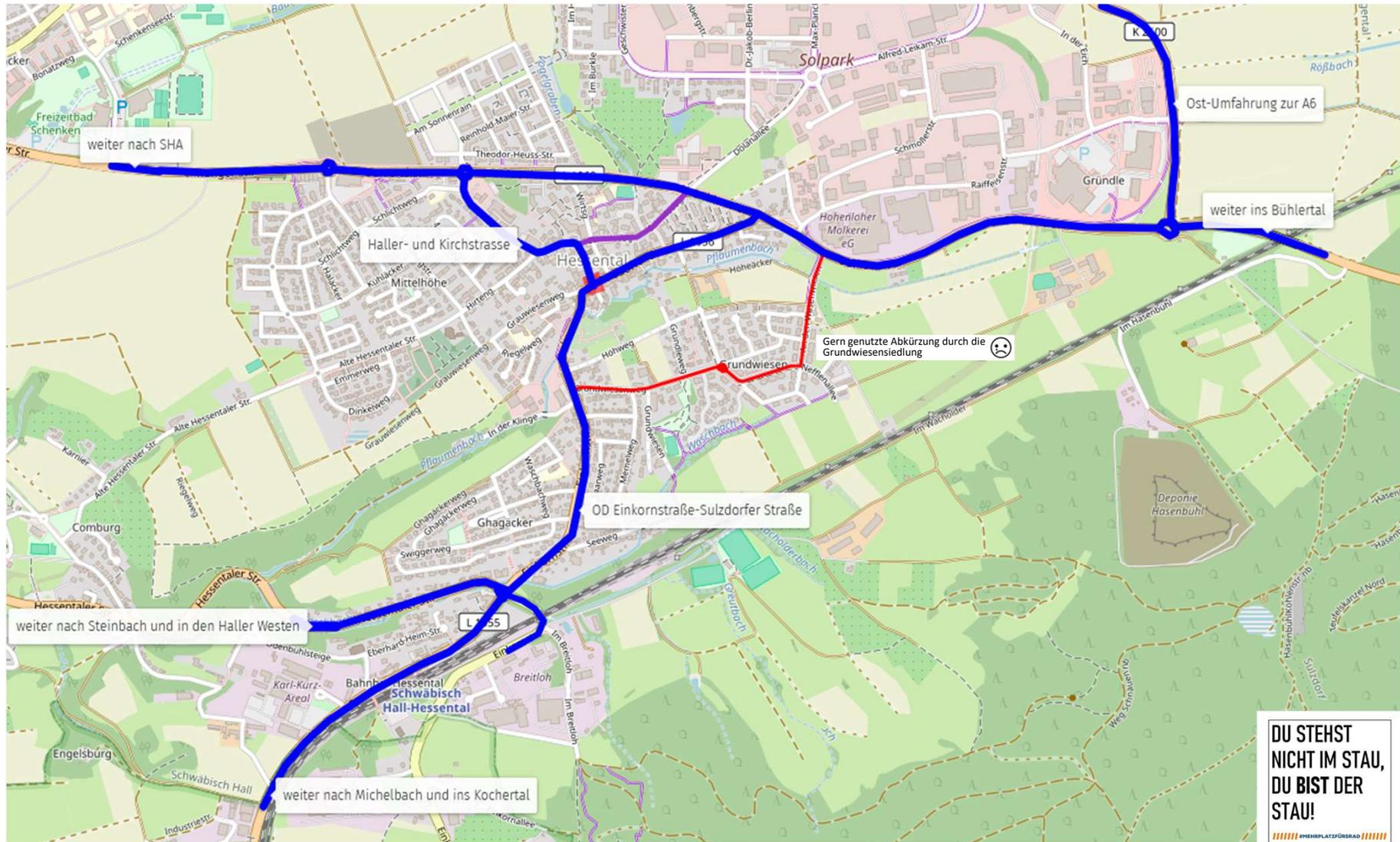
3. Wie kann der verbleibende KFZ-Verkehr besser fließen?

- grundsätzlich **Tempo 30** innerorts
- **Verkehr zeitlich entzerren**, z. B. durch gestaffelten Schulbeginn
- **Linksabbiegen vermeiden** oder zumindest kanalisieren
- **ruhenden Verkehr reduzieren** (z.B. Falschparker sanktionieren, Anwohnerparken bepreisen, ggf. Parkflächen reduzieren)
- **Trennung von Fuß-, Rad- und KFZ-Verkehr** wo immer möglich

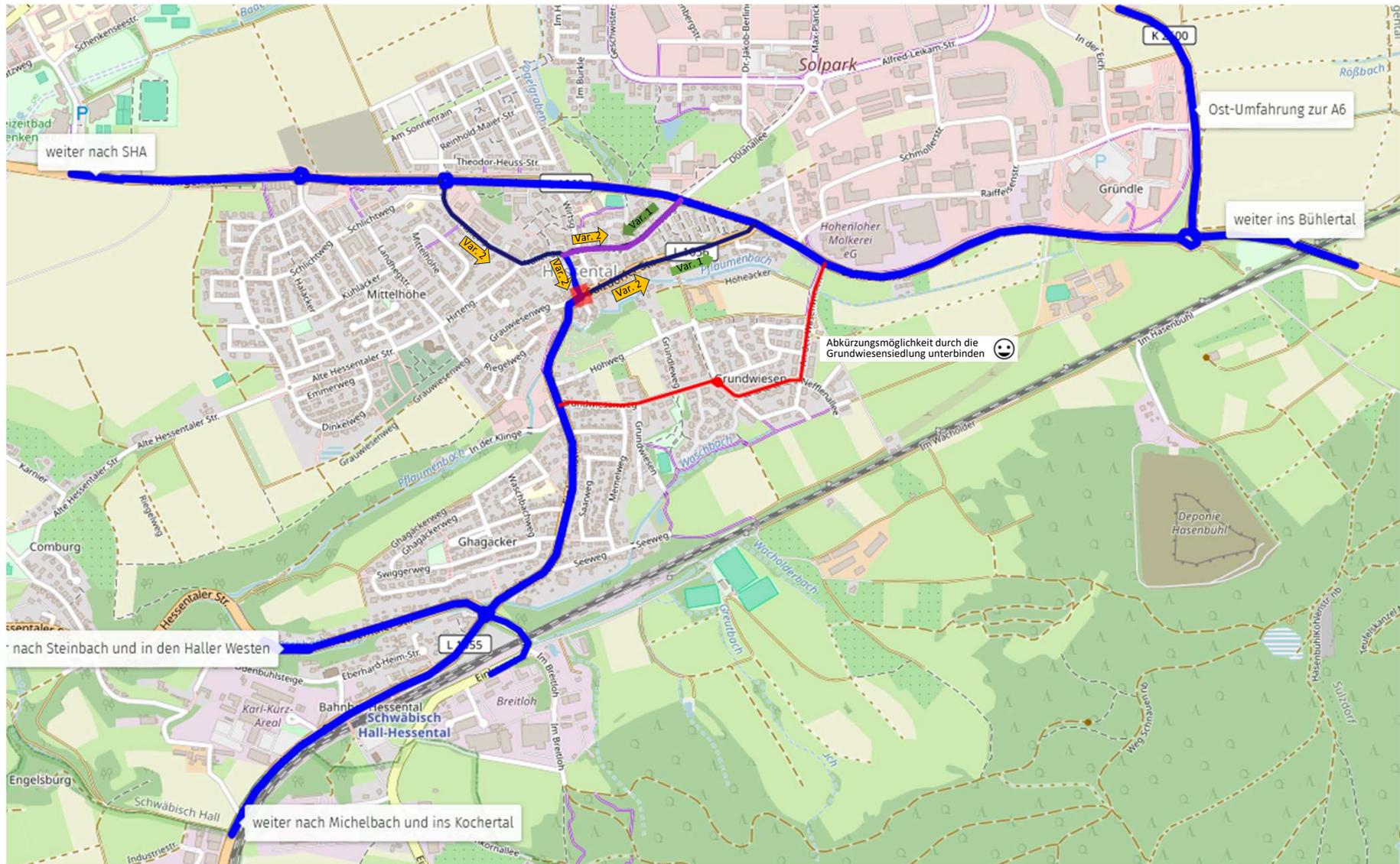
4. Was schlagen wir darüber hinaus vor?

- Auflösung der durch Linksabbieger stauauslösenden **Kreuzung am Katzenzipfel** (Kreuzung Kirchstraße, Einkornstraße, Sulzdorfer Straße) durch Einbahnstraßen-Regelungen.
- **Vorschlag 1:** Sulzdorfer Straße als Einbahnstraße von West nach Ost, Schmiedgasse als Einbahnstraße von Ost nach West (ggf. mit Ampel oder Kreisverkehr an der Krone)
- **Vorschlag 2:** Sulzdorfer Straße und Schmiedgasse als Einbahnstraßen von West nach Ost, Haller Straße und Kirchstraße als Einbahnstraßen von Nord nach Süd (ggf. mit Ampel oder Kreisverkehr an Bühlertalstraße)
- Zeitl. begrenzter **Verkehrsversuch** einer oder beider Vorschläge in Abhängigkeit der Verkehrszahlen, die der Stadtverwaltung vorliegen (z. B. aus Verkehrszählungen zum Lärmaktionsplan).
- Einplanung eines **Budgets zur Umsetzung** der sich aus dem Verkehrsversuch ergebenden Erkenntnisse im nächsten Haushalt.

Aktuelle Verkehrssituation in Hesselental

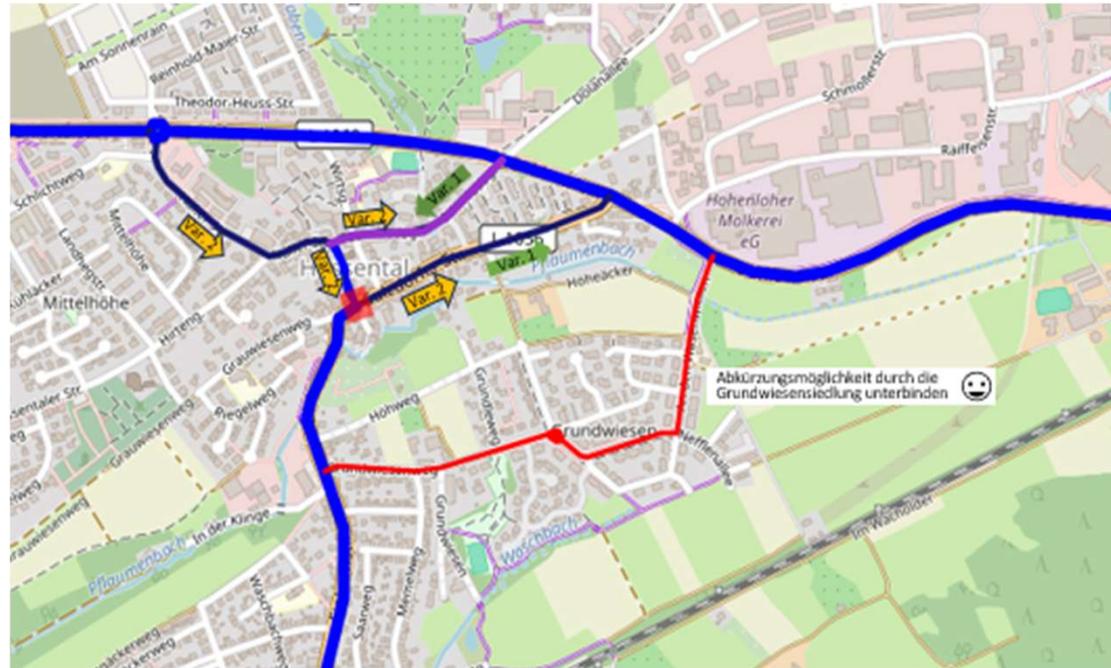


Alternative Verkehrsführung in Hessental



Alternative Verkehrsführung in Hessental

Auslöser aller Staus ist die Kreuzung am Katzenzipfel (rote Markierung). Dieser Verkehrsknoten kann schnell und kostengünstig durch eine Einbahnstraßenregelung entschärft werden.



Variante 1:

Sulzdorfer Straße als Einbahnstraße von West nach Ost,
Schmiedsgasse als Einbahnstraße von Ost nach West (ggf. mit Ampel oder Kreisverkehr an der Krone)

Variante 2:

Sulzdorfer Straße und Schmiedsgasse als Einbahnstraßen von West nach Ost,
Haller Straße und Kirchstraße als Einbahnstraßen von Nord nach Süd (ggf. mit Ampel oder Kreisverkehr an Bühlertalstraße)

Bei beiden Varianten ist sicherzustellen, dass eine Abkürzung durch das Wohngebiet Grundwiesensiedlung unterbunden wird.